Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **28 (1906)**

Heft 37

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Lebensdauer.

Das Leben, Freund, mißt nicht nach Tag und Nacht,
Mißt, wie ein Buch, nach dem, was drin zu lesen:
Je mehr du hast erlebt, gefühlt, gedacht,
Je länger ist dein Erdenpfad gewesen.

Victor Blüthgen.

Fortsetzung des Sprechsaals.

Auf Frage 9215: Die zweierlei Moral schaffen Sie leider so wenig aus der Welt wie die Frauenrechtlerinnen, trotzdem es diese seit langem eifrigst anstreben. Sie wird wohl noch bestehen, wenn uns schon lange kein Zahn mehr schmerzt und wenn noch so Vieles andere sich gebessert haben wird. An uns aber ist es, an recht und billig denkenden Frauen, einer strauchelnden Mitschwester die Hand zu reichen, um sie sanft und liebevoll (ohne Moralpredigten) wieder auf den rechten Weg zu lenken. Wir werden es ohne Zaudern und Bedenken thun, wenn wir uns klar sind, wie leicht vielleicht an uns selbst ähnliche Versuchungen herantreten könnten und uns Herz und Nieren prüfen, ob wir unter gleichen Umständen fest bleiben könnten? Allerdings gehört dazu keine Verschönerungsbrille, in deren Licht wir uns selbst viel verehrungswürdiger erscheinen; halten wir's lieber aufrichtig damit: „Wer da ohne Fehler ist, der werfe den ersten Stein."

H. D.

Auf Frage 9216: Wenden Sie sich an Frau Witwe Dr. Scholz, Dreikönigsstraße in Freiburg in Baden. Sie werden dort finden was Sie suchen.

Mad. S. Colin-Thoma.

Auf Frage 9217: Der Vater kann für eine minderjährige Tochter einen Prozeß führen, zur Not auch gegen deren Willen. Dagegen gibt es in der Schweiz keine Ersatz-Entschädigung für einen einfachen Bruch des Verlöbnisses; höchstens könnte man die Geschenke zurückverlangen, die im Hinblick auf die baldige Ehe gemacht wurden.

Fr. M. in B.

Auf Frage 9217: Lassen Sie den Mann ganz ruhig gewähren. Auf Grund des zitierten Satzes wird kein seriöser Rechtskundiger eine Klage konstruieren und jedenfalls würde die Klage abgewiesen, wenn Ihre 19jährige Tochter als Braut und Sie als Mutter, event. auch der beklagte Bräutigam erklärten, daß sie ihrerseits die Verlobung nicht als aufgehoben betrachten und daß auch von keiner Seite die Absicht herrschte, dies zu thun.

X.

Auf Frage 9217: Es ist recht traurig, wenn einer 19jährigen Tochter nicht so viel Willensfreiheit erlaubt ist, daß sie ohne Einmischung seitens der Eltern etwaige Meinungsverschiedenheiten mit ihrem Verlobten ausmachen darf. Wie mancher anfänglich unbedeutende Zwist ist schon zum unheilbaren Riß geworden durch Einmischung dritter. Allerdings ist die Tochter noch nicht volljährig, steht folglich rechtlich noch unter der elterlichen Gewalt mit 19 Jahren. Diese sollte sich jedoch ohne ernstlichen Grund nicht so weit erstrecken dürfen. Der Vater wird übrigens mit seinem Prozeß abgewiesen werden, wenn thatsächlich kein weiterer Grund als der angeführte vorliegt, und es ist nur zu bedauern, daß er nebst der Lächerlichkeit noch das Glück seines Kindes zu beklagen haben wird.

H. D.

Der Sitz des Hungergefühls.

In der letzten Sitzung der Pariser Biologischen Gesellschaft haben Leopolt Levy und Henri de Rothschild überraschende Erlebnisse einer Behandlung von hundert Kranken mit Schilddrüsenextrakt mitgeteilt. Es hat nämlich nach ihren Erfahrungen den Anschein, daß dieser Extrakt, der aus dem Inhalt der tierischen Schilddrüse bereitet wird, eine besondere Wirkung zur Erregung des Hungers besitzt. Diese Annahme stimmt überein mit Beobachtungen bei gewissen Erkrankungen, die mit der Schilddrüse in Zusammenhang stehen und sich durch einen krankhaften Hunger auszeichnen, während anderseits bei Verkümmerung der Schilddrüse ein Appetitmangel eintritt, der unter Umständen eine besondere Behandlung verlangt. Es scheint, als ob die Schilddrüse geradezu als Regulator für das Hungergefühl wirkt.

4309 Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Eine junge, gebildete, in allen Zweigen der Hauswirtschaft bewanderte Tochter sucht in feinem Privathaus — am liebsten in katholischem — Stelle als Stütze der Hausfrau. Sie wäre auch geneigt in einem Laden mitzuhelfen. Gefl. Offerten unter Chiffre F 4470 befördert die Expedition. [4470

Haushälterin.

Gewissenhafte, treue, bestens empfohlene, alleinstehende, ältere Witwe sucht auf Anfangs August Stelle bei einem Herrn. Die Suchende ginge eventuell auch als Wärterin oder Köchin. [4418

Lingère.

*Tochter mit Zeugnissen sucht Stelle als **Lingère** auf 1. Oktober. Jahresstelle bevorzugt. Gefällige schriftliche Offerten unter Chiffre AM 4460 befördert die Expedition.* [4460

Mit Beginn des Jahres 1907 kann wieder ein Fräulein zur Spezialerziehung oder eine Braut zur Ausbildung für ihre künftigen allseitigen Pflichten in einem erzieherisch bewährten, freundlichen, schön und gesund gelegenen Heim Aufnahme finden. Beste Referenzen. Gefl. Anfragen unter Chiffre E W 4459 befördert die Expedition. [4459

Auf Anfang des Jahres 1907 wird eine Vertrauensperson gesucht zur Besorgung des Haushaltes einer für einige Zeit alleinstehenden, Mutterfreuden erwartenden, jung verheirateten Dame. Sehr passende Stellung für eine gediegene Persönlichkeit, die mit den Kenntnissen einer Hebamme oder guten Wochenpflegerin ausgerüstet, den nötigen Takt verbindet und die erforderliche Bildung, um neben der Besorgung des kleinen neuen Hausstandes der Dame als bescheidene und angenehme Gesellschafterin zu dienen. Die Stellung ist im Ausland zu erfüllen, doch ist persönliche Vorstellung nebst nötiger Besprechung und Vereinbarung im Lauf der Monate Oktober und November in St. Gallen möglich. Beste Empfehlungen sind notwendig. — Gefl. Offerten unter Chiffre R 4458 befördert die Expedition. [4458

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [4049

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

4097

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

[4466

Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe	Fr. 1.30
Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht	„ 2.—
Mit Jodeisen, gegen Skrophulose, bester Leberthranersatz	„ 1.40
Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder	„ 1.40
Mit Cascara, reizlosestes Abführmittel für Kinder und Erwachsene	„ 1.50
Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder	„ 1.40
Maltosan. Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung	„ 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons.

Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

KRAFTNÄHRMITTEL

für die JUGEND — für KRANKE und GESUNDE

Dr. Wander's OVOMALTINE

½ Büchse frs. 1,75 — ¼ Büchse frs. 3.–

bestes Frühstücksgetränk

In allen Apotheken und Droguerien.

BLUTARME ERSCHÖPFTE — NERVÖSE MAGENLEIDENDE

[4468

Franz Carl Weber, Zürich

60 mittlere Bahnhofstr. 62

Spiel-Waren

Spezialhaus

4442

Zwei seriöse Töchter (Freundinnen) suchen Privat- oder Hotelstellung auf 15. Oktober oder 1. November. Beide sind in allen Hausarbeiten und im Nähen gut bewandert. Die Gesuchstellerinnen sind schon einige Sommer kleinen Sommerpensionen selbständig vorgestanden, haben auch selbst gekocht. Besonders gern würden sie Stelle annehmen, wo beide im gleichen Haus beschäftigt wären. Gefl. Anerbieten befördert die Expedition unter Chiffre M P 4465. [4465

Ein lernlustiges und braves Mädchen, das momentan ohne Stelle ist und sich zu verbessern strebt, findet Gelegenheit, die feine Küche und was dazu gehört, zu lernen, ohne hiefür Auslagen machen zu müssen. Gute Stellen werden nachher nachgewiesen. Die Gelegenheit ist auch sehr günstig für eine Herrschaft, die für einige Wochen in die Ferien geht und in dieser Zeit ihrem Dienstmädchen noch bessere Kenntnisse im Kochen beibringen lassen will. Offerten unter Chiffre D 4435 befördert die Expedition. [4435

Directrice

*gesucht zur Führung des Haushaltes im **orthopädischen Institut.** Reflektantinnen müssen schon ähnliche Stellung bekleidet haben und der französischen Sprache mächtig sein. Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an* [4457

Dr. A. Lüning** u. **Dr. W. Schulthess
*Neumünsterallee 3, **Zürich V.***

Stelle-Gesuch.

*Eine junge Tochter, welche ihre Lehrzeit als **Modistin** in einem der ersten Modegeschäfte der französisch. Schweiz absolviert hat, sucht in einem gleichartigen Geschäft der deutschen Schweiz Stelle als Arbeiterin. Zeugnis steht zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre N M 4451 befördert die Expedition des Blattes.* [4451

Infolge stetiger Ausdehnung des Geschäftes, das eine konkurrenzlose Spezialität betrifft, suche ich seriöses Fräulein oder alleinstehende Witwe als Teilhaberin aufzunehmen. Die Einlage von 2000, event. 4000 Fr. wird hypothekarisch sicher gestellt und verzinst. Erforderlich ist ein umgängliches heiteres Wesen, das Lust hat, ein aufblühendes Geschäft gemeinsam zu poussieren. Gefl. Offerten unter Chiffre Sch 4420 befördert die Expedition. [4420

Ein zuverlässiges und anständiges Mädchen, welches kochen kann und die sämtlichen Arbeiten eines feinen Haushaltes gut zu besorgen versteht, findet Stelle bei einer Familie von zwei Personen. Bequeme Einrichtung. Gute Behandlung und guter Lohn. Gute Zeugnisse oder Referenzen sind verlangt. Offerten unter Chiffre P 4419 befördert die Expedition. [4419

Briefkasten der Redaktion.

Frau **B.** in **B.** Für die verständnisvolle Erleichterung sei Ihnen bestens gedankt. Ihr Abonnement ist laut Aufschluß der Administration bis Ende dieses Jahres 1906 bezahlt. Seien sie freundlich gegrüßt.

Unzufriedene in **W.** Ueber die Zeit der Manöver entstehen in manchen Geschäften bedeutende und für den Geschäftsbetrieb ganz empfindlich störende Lücken im Personal. Verständiger Weise trägt man da wohl überall Rücksichten. Wenn der betreffende Abteilungschef wieder zurück ist, so wird sich das Wirrnis rasch lösen. Bei ruhiger Ueberlegung werden Sie sich das selber sagen müssen. Mit Ihren ausschließlich weiblichen Angestellten kennen Sie die sich regelmäßig wiederholende Kalamität eben nicht aus eigener Erfahrung. Lassen Sie die Angelegenheit also noch bis auf Weiteres auf sich beruhen, sie wird sich nachher zu Ihrer Zufriedenheit abklären. Zu einer Veröffentlichung ist vorderhand durchaus kein stichhaltiger Grund und müssen wir uns daher Ihrem Ansinnen gegenüber ebenso ablehnend verhalten, wie dies das genannte Lokalblatt gethan hat. Sie könnten im anderen Fall noch für Verläumdung gestraft werden und würden sich auch selber geschäftlich schädigen. Frauen müssen sich im Geschäftsleben ganz besonders vor Einseitigkeit und kleinlicher Leidenschaftlichkeit hüten. Nehmen Sie unseren Sermon nicht ungut auf.

Frau **C. A.** in **L.** Die jüngste Zeit bringt ganz erfreuliche Beweise von einer kräftigen Bewegung pädagogischen Strebens zu Gunsten des Kindes. Hören Sie nur, was unter der Aufschrift „Ich bin nur ein Kind" ein Lehrer in einer Fachzeitschrift sagt:

„Das wird jeder zugeben, daß man als Anfänger manchen Fehlgriff thut. Die größte Gefahr für einen jungen Stürmer ist oft sein Uebereifer. Den Busen geschwellt mit den kühnsten Hoffnungen und Plänen, tritt er eines schönen Tages ins Lehrzimmer von X und Y. Ein halbhundert oder mehr klare Kinderaugen glänzen ihm entgegegen. Erwartungsvoll sehen ihn alle an; ein feierlicher Moment. Wie eine heilige Mahnung schwebt gleichsam auf aller Schüler Lippen der Ausruf: Ich bin ein Kind! Hast du das auch aus den Augen deiner Anvertrauten gelesen, junger Amtsbruder? Wohl dir, wenn du es gethan, wenn du die stumme Sprache des ersten Augenblicks so verstanden. Diese Erkenntnis wird dich vor vielem bewahren. Ich bin ein Kind! Schreibe diese Worte über deine Schultüre! Schreibe sie in dein Pult! Laß sie dir überall entgegenleuchten, in heiteren wie in ernsten Stunden. Du wirst dann meist das Richtige treffen. Willst du ärgerlich werden, daß das kleine Mariechen gar so lange die Buchstabenformen nicht nachmachen kann, blicke ihm in die Augen, und du wirst daran erinnert werden, daß es noch ein Kind ist. Gewiß hast du dann noch einmal Geduld, und so das Kind sieht und fühlt, wie du es verstehst, wie du es wohl mit ihm meinst, wird es sich alle Mühe geben, und — auf einmal geht's. Mit freudigem Blick wird es dir melden: „Aber gelt, Herr Lehrer, jetzt ist's recht." Was das bedeuten will, so ein Freudenruf, muß man nachzufühlen suchen. Teilst du die Freude des Kindes nicht, wenn endlich die kleinen Fingerchen die verschnörkelten Buchstaben bemeistern? Vergiß nie, daß diese Schreibversuche dem Kinde mindestens dieselben Schwierigkeiten machen, als wenn man dir Leinwand, Farbe und Pinsel gäbe und ein Bild hinstellte mit dem Auftrag: „So mach das nach!" .... Ich bin ein Kind!" stammeln lautlos die bebenden Lippen des kleinen Karl, wenn du ihn anfährst, weil er die Laute immer noch nicht zusammenbringt und die Wörtchen immer noch nicht lesen kann. „Ich hab's euch doch hundertmal gesagt; jetzt müßt ihr's wissen!" rufst du zornig aus, und vergissest, welche Geistesarbeit den Kleinen mit diesen Leseübungen zugemutet wird ... Leserin und Leser finden selbst den Schluß der Arbeit: Ich bin ein Kind ...

Frl. **W. K.** in **A.** Es freut uns, daß Sie nun so günstig plaziert sind. Wir wünschen schöne Reisezeit und erwarten also späteren Bericht, wo wir das Blatt Ihnen inskünftig ständig hinzuschicken haben.

Neue Leserin in **S. b. R.** Wenn eine junge Tochter bis zu ihrem siebenundzwanzigsten Jahr so abgeschlossen gelebt hat, daß sie sich in der Gesellschaft Fremder kaum zurechtzufinden vermag, so müßte das unvermittelte Schließen einer ehelichen Verbindung geradezu ein unheimliches Wagestück genannt werden. Denn Leute, die in ihrem Umgang zu einseitig sind, kommen zu einer übertriebenen Empfindlichkeit des Gemüts. Menschenkenntnis stumpft die Empfindlichkeit nicht ab, behütet aber vor ihren Uebertreibungen.

Tapioka-Julienne KNORR
eine Mischung von Tapioka mit getrockneten Gemüsen, gibt ausgezeichnete Suppen. Ganz besonders zu empfehlen.

Hergestellt in der Fabrik chem. und diät. Produkte **Schaffhausen** Singen (Baden)

Bei **Lungenkrankheiten, Katarrhen Keuchhusten, Skrophulose, Influenza,**
nehmen **Erwachsene** sowohl wie **Kinder** am besten
Dr. Fehrlin's HISTOSAN
(Eiweissverbindung des Brenzkatechinmonomethylaethers D. R. P. 162656)
Nach Untersuchungen am **Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten der Universität Bern** und nach den **Erfahrungen in Krankenhäusern und Sanatorien** (z. B. in den berühmten Heilstätten von **Davos, Arosa, Leysin** u. s. w.) ist das Histosan nämlich ein **ausgezeichnetes, ganz auffallend günstig wirkendes Mittel gegen die genannten Krankheiten.** [4422
Histosan { **-Schokolade-Tabletten** per Schachtel Fr. 4.— / **-Syrup** per Flasche „ 4.— } Nur ächt in Originalpackung!
Zu haben in den Apotheken oder, wo noch nicht erhältlich, direkt vom **Histosan-Depot Schaffhausen.**

Verlang. Sie gratis den neuen Katalog ca. 1000 photogr. Abbildungen über garantierte **Uhren, Gold-** und [3987 **Silber-Waren**
E. Leicht-Mayer & Cie. LUZERN 27 bei der Hofkirche.

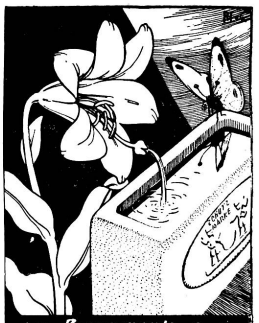
Brunnen ✤ Hôtel Pension Victoria.
In ruhiger, staubfreier Lage am See mit schattigem Garten und prachtvoller Aussicht auf die Alpen. — Seebadanstalt und warme Bäder. — Elektr. Licht. — Telephon. — Autogarage. — Vorzügliche Küche und Keller. Mässige Pensions- und Passanten-Preise.
4328] *O. Baerlocher, Besitzer.*

Echt englischer Wunderbalsam
beliebteste Marke [3998
à 3 und 4 Fr. per Dutzend.
Reischmann, Apotheker, Näfels.

Institut für Zurückgebliebene
E. Hasenfratz in Weinfelden (Schweiz)
vorzüglich eingerichtet zur Erziehung **körperlich** und **geistig Zurückgebliebener,** sowie **nervöser,** überhaupt **schwer erziehbarer** Knaben und Mädchen. **Individuelle, heilpädagogische** Behandlung und entsprechender Unterricht. Herzliches Familienleben; auf je sechs Kinder eine staatlich geprüfte Lehrkraft. Sehr gesunde Lage.
Erste Referenzen.
Bericht über **12-jährige Tätigkeit** und Prospekt gratis.
(Za G 1130) [4389]

4164

Garantiert reine frische Sennerei-Butter
versendet bei Abnahme von 10 Kilo à **Fr. 2.73** per Kilo
Anton Schelbert
Butter- und Käse-Lieferant
KALTBRUNN. [4429
Referenzen von Abnehmern zu Diensten.



Bergmann's **Lilienmilch-Seife**
ist lt. amtlichem Attest vollkommen rein, neutral und mild.
Anerkannt beste Seife für zarten, reinen Teint, sowie gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.
Zahlreiche Anerkennungsschreiben.
Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und achte auf die Schutzmarke:
Zwei Bergmänner
und auf die Firma
Bergmann & Co., Zürich
[4084

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4080
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Herzleiden, Herzklopfen.
Im Besitze Ihres Schreibens teile Ihnen ergebenst mit, dass es gegenwärtig mit mir ganz gut steht. Ich merke von meinem **Herzleiden** mit **schwachem, unregelmässigem Pulse, Kurzatmigkeit, Magenbeschwerden, Kopfschmerzen, Schwindel, unruhigem Schlafe, starkem, erschütterndem Herzklopfen** und **Frösteln** nichts mehr. Auch die Beine schwellen tagsüber nicht mehr an. Ich danke Ihnen für Ihre erfolgreiche, briefliche Behandlung bestens und stelle mit Freuden dieses Zeugnis aus. Dorf Nottwil, Kt. Luzern, 8. Okt. 1903. Joh. Georg Feldmann.
Obstehende Unterschrift beglaubigt: Nottwil, 8. Okt. 1903. Gemeinderatskanzlei Nottwil, Kt. Luzern. Der Gemeindeschbr.: J. Zimmermann.
Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [3917

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder** sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** jeden Alters gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

Dr. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt. [4132

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's" Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

Töchter-Pensionat

Mme et Mlles Junod
(Vaud) **Ste. Croix** (Vaud)
Preis: Fr. 75. — per Monat.
(H24629 L) Prospekte u. Referenzen. [4416

Singers Aleuronat-Biscuits (Kraft-Eiweiss-Biscuits).
Nahrhafter wie Fleisch.
Viermal so nahrhaft wie gewöhnliche Biscuits.
Wissenschaftlich begutachtet und empfohlen. [4182

Singers Feinste Basler Leckerli in eleganten Packungen für Geschenkzwecke offen aufs Gewicht, als Tafeldessert.

Singers Roulettes à la vanille et au chocolate
(Feinste Hohlhüppen)
in hübschen Blechbüchsen à 50 Stück.
Hochfeine Qualität.

Singers Eier- und Milch-Eiernudeln, genau hergegestellt, wie von der Hausfrau.
Nur 1 Minute Kochzeit.

Wo unsere Spezialitäten nicht zu finden, wende man sich direkt an die
Schw. Bretzel- & Zwiebackfabrik
Ch. Singer, Basel.

Echte
Berner Leinwand
Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [4241
Reiche Auswahl. — Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.
Leinenweberei
Müller & Co., Langenthal, Bern.

4470] (H 3822 L 34)

Probe-Exemplare
der „Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

(Z&S 3276) [3845

4279

Haushaltungsschule

Château de Chapelles s. Moudon.

Eröffnung des Winterkurses: 1. November 1906. Besondere Bedingungen für Jahresaufenthalt. Prospekte und Referenzen.
4454] (H 25495 L) **J. Pache-Cornaz.**

Original-Selbstkocher von Sus. Müller [4461
50 % **Ersparnis** an Brennmaterial und Zeit. **Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen.** Vorrätig in beliebiger Grösse bei der **Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G.,** Feldstr. 42, **Zürich III.** Prosp. gratis u. franko.

Jede Frau ihre eigene Schneiderin!

In ihrem Beiblatt „Die Welt der Frau" veröffentlicht die „Gartenlaube" eine Fülle vortrefflicher Modebilder und liefert ihren Leserinnen die Schnittmuster dazu gegen geringe Vergütung. Die Bestellungen auf solche Schnittmuster haben sich im Laufe eines Jahres verzehnfacht. Das beweist wohl zur Genüge, wie sehr der Modeteil der „Gartenlaube" den Geschmack der gebildeten Frau zu treffen weiß, und daß sich der für die Abonnentinnen geschaffene Schnittmusterversand aufs glänzendste bewährt hat. Wer das Lieblingsblatt der deutschen Frau kennen lernen will, bestelle bei der nächsten Buchhandlung ein Probe-Abonnement auf die „Gartenlaube" zum Preise von 25 Pfennig pro Heft mit „Welt der Frau". [4411

!Garantierte Bruch-Heilung!
sämtliche, selbst die veraltetsten und eingewurzeltsten Brüche heilt **rasch, dauernd** und **brieflich ohne Berufsstörung** mit **unschädlichen** [4109
Indischen Kräuter- und Pflanzen-Mitteln
Kuranstalt Näfels (Schweiz) **Dr. med. Emil Kahlert,** prakt. Arzt.
Tausende Dankschreiben vorhanden. Verlang. Sie Gratis-Broschüre gegen Eins. v. 50 Cts. in Marken f. Rückp.

Trunksucht.

Teile Ihnen ergeb. mit, dass ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und kommt es mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muss ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden, worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefl. Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädl. empfehlen. Gimmel, Kr. Oels, i. Schlesien, 4. Okt. 1903. Herm. Schönfeld, Stellenbes. Vorsteh. eigenh. Namensunterschrift d. Herm. Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, 4. Okt. 1903, der Gemeindevorstand: Menzel. Adr.: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstr. 405, **Glarus.** [3918

Familien-Pension

für junge Mädchen. Les Vergers in Rances (Waadt). Gewissenhaftes Studium der französischen Sprache. Familienleben. Gesunder Landaufenthalt. Mässige Preise. Prospecte und Referenzen. [4427
Mlle. Jaccard.

Reine, frische Einsied-Butter
liefert gut und billig [4323
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.)
(„Otto" ist für die Adresse notwendig.)

Rudolf Mosse

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).
Vertreter: **E. Diem-Saxer.**
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz:
Zürich
empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten
in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4065
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip:
Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

BISCUITS PERNOT
das letzte Erfindniss
SEDUCTION
die allerbesten der gefüllten Waffeln.
(H 30279 X) 4264

---

4 Geschäftsbücher, Fr. 6
für Handwerker u. Geschäftsleute.
Hauptbuch, praktisch eingeteilt . . . . . **Fr. 2.50**
Journal-Tagebuch . . . „ **2.—**
Kassabuch mit netter Einteilung . . . . „ **1.50**
Fakturenbuch, übersichtlich eingerichtet . . „ **1.80**
Versende alle **4** Bücher statt zu **Fr. 7.80** zu nur **Fr. 6.—.**
Kopierbücher Fr. 1. 80.
Geschäftsbücher und **Carnets** in jeder Grösse u. Lineatur liefert schnell und billig (Preise auf Verlangen) [4093
Schreibbücherfabrik
A. Niederhäuser
Grenchen.

Brillant-Seife & Seifenpulver

werden von sparsamen Hausfrauen immer angewendet, wo es sich darum handelt, eine regelmässig schöne u. tadellose Wäsche zu erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren.
Ueberall zu haben. [3658

Ganz bestimmt ist mein neuerdings bedeutend verbessertes

Hochglanzfett RAS

das beste Glanz- und Konservierungsmittel für Chevreau-, Box-calf- und gewöhnliche gelbe u. schwarze Lederschuhe.

Günstig für Wiederverkäufer!

Ganz bestimmt gibt **RAS rasch** grossartig schönen **Bürstenglanz** und mit Lappen hernach poliert, geradezu **Lackglanz.**

Ganz bestimmt ist **RAS wasserbeständig, färbt daher nicht ab** und **schützt den Fuss vor Nässe.**

Ganz bestimmt enthält **RAS** keine Säuren, sondern ausschliesslich dem Leder zuträgliche Rohstoffe, macht daher die Schuhe weich und ausserordentlich haltbar.

Ganz bestimmt bleibt mein **verbessertes RAS** bis zum letzten Reste in der Dose **butterartig weich.** [4464

Günstig für Wiederverkäufer!

A. Sutter, Chemisch tech. Fabrik Oberhofen (Thurgau)

vorm. SUTTER-KRAUSS & Cie.

Gegründet 1858 **Gegründet 1858**

Kaffee roh

4267] **ausgesuchte Qualität** (O 3829 B)
à **Fr. 0.80, 1.—, 1.20** per ½ Kilo

Kaffeehaus Mönchenstein.

PIANOS

ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS

[3919

Okic's Wörishofener Tormentill-Crème
Vorzüglichste Heil-Crème bei Wunden, Wundsein der Kinder, Ausfluss etc. Preis 60 Cts. Fr. 5.120
F. Reinger-Bruder, Basel. [3968

Okic's Wörishofener Tormentill-Seife
Milchweiss, feinste und vorzüglichste Heil-Seife für Kinder unentbehrlich — Preis 60 Cts.
F. Reinger-Bruder, Basel. [3969

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.
Gegründet 1859. [3892

Tuchfabrikation

Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beehren uns, unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weitern Publikum speziell auch für

Kundenarbeit,

Fabrikation von ganz und halbwollenen Stoffen für **solide Frauen- und Männerkleider,** in Erinnerung zu bringen.
Man achte genau auf unsere Adresse:

Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der **Tuchfabrikation** sind wir im Stande, **jedermann reell zu bedienen.**
Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

4439] **Gebrüder Ackermann.**

Ohne Kosten
erhalten Sie von untenstehendem Bureau
Insertionspläne
Auskunft in 4351
Reklame-Angelegenheiten
Inserat-Kataloge.
Streng reelle Bedienung.
Absolute Verschwiegenheit bei Chiffre-Inseraten.
Annoncen-Expedition
F. Ruegg, Rapperswil
am Zürichsee.

[3962